

ICH SETZE MICH IM  
HAUS ST. JOSEF DAFÜR  
EIN, DASS...

...die Kinder hier  
gerecht und fair  
behandelt werden.



...die Rechte der  
Kinder geachtet  
werden.



...die Kinder  
hier respektiert  
werden.



Haus St. Josef  
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe



Mit uns Zukunft gestalten!

## Vertrauenserzieher

Wenn Dein Betreuer oder Deine Betreuerin sich falsch verhält, kannst und sollst Du Dich beschweren, nur keine Hemmungen!

**Du hast folgende Möglichkeiten:**

### Sprich mit...

- Deinem Mentor,
- anderen Erziehern,
- Teamleitung,
- Gruppensprecher

oder (falls Dir das lieber ist):

### Sprich mit Deinen...

- Vertrauenserziehern  
über die Situation.

Diese können Dich beraten, wie Du Dich weiter verhalten sollst, wie es weiter geht und auch Angelegenheiten für Dich / mit Dir klären.

DIE VERTRAUENSERZIEHER  
HABEN IMMER EIN OFFENES  
OHR!!

## Externe Beschwerdestelle

Die **OMBUDSCHAFT JUGENDHILFE NRW** ist eine unabhängige Beschwerdestelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die Anspruch auf Leistungen nach dem SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) haben.

### Adresse:

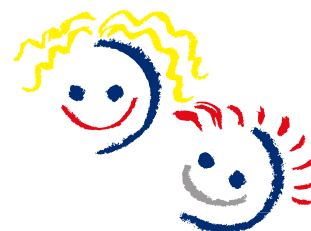
OMBUDSCHAFT JUGENDHILFE NRW e.V.  
Beratungsstelle  
Hofkamp 102  
42103 Wuppertal


Telefon: 0202 / 29536776  
Email: [team@ombudschaft-nrw.de](mailto:team@ombudschaft-nrw.de)  
Internet: [www.ombudschaft-nrw.de](http://www.ombudschaft-nrw.de)

Weitere Info im Internet:



DU  
HAST RECHTE!



 Anhand des Ampelprinzips klären wir Dich darüber auf, was Deine Betreuer dürfen, was bedenklich ist und was verboten ist.



## ERLAUBT

### GRÜNE AMPEL



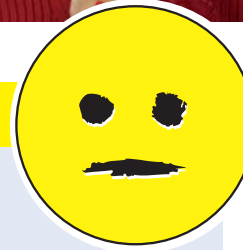
Dieses Verhalten ist pädagogisch richtig, gefällt Kindern und Jugendlichen aber nicht immer:

- Kindern das Rauchen verbieten
- Schulranzen ausleeren, um gemeinsam Ordnung zu schaffen
- Über Kinder reden
- Bei der Lernzeit Musikhören verbieten
- Schimpfen
- Kinder und Jugendliche zum Schulbesuch drängen
- Jugendliche auffordern, aufzuräumen
- Etwas mit den Eltern vereinbaren und die Kinder darüber informieren
- Bestimmen, sich an die Regeln zu halten
- Verbieten, anderen zu schaden

IHR HABT DAS RECHT,  
ERKLÄRUNGEN ZU  
BEKOMMEN UND EURE  
MEINUNG ZU ÄUSSERN!

## KRITISCH

### GELBE AMPEL



Dieses Verhalten ist pädagogisch kritisch und für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen nicht förderlich:

- Nicht ausreden lassen
- Die negativen Seiten hervorheben
- Ausdrücke sagen, die Kinder beleidigen
- In die Privatsphäre gehen ohne Erlaubnis
- Termine vergessen, nicht einhalten
- Sich immer für was Besseres halten
- Jemanden ausschließen, den man nicht leiden kann
- Kids festhalten, um Gefahren zu vermeiden
- Weitermachen, obwohl ein Kind "Stop" sagt
- Wut an Kindern auslassen
- Unzuverlässig sein, verantwortungslos sein
- Eltern, Familie beleidigen
- Bedürfnisse von Jugendlichen ignorieren
- Auslachen, blamieren, unverschämt werden
- Jugendlichen etwas zumuten, obwohl man weiß, dass sie dies nicht schaffen (überfordern)
- Rumschreien
- Lügen
- Etwas Böses wünschen
- Regeln aus reiner Willkür
- Rumkommandieren

IHR HABT DAS RECHT,  
EUCH ZU WEHREN UND  
KLÄRUNG ZU FORDERN!

## VERBOTEN

### ROTE AMPEL



Dieses Verhalten ist immer falsch:

- Gewalt anwenden
- Einsperren
- Angst einjagen und bedrohen
- Quälen
- Sexueller Kontakt jeglicher Art
- Misshandeln
- Klauen
- Schweigepflicht brechen
- Taschengeld wegnehmen

IHR HABT DAS RECHT  
AUF SCHUTZ UND  
SICHERHEIT!